

## **Solidaritäts-Erklärung des Stuttgarter Metallertreff / Zukunftsforum Stuttgarter Gewerkschaften**

An die

Streikenden Kolleginnen und Kollegen in den Unikliniken in NRW

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit dem 4. Mai seid ihr nun im Streik für einen Entlastungstarifvertrag für bessere Arbeitsbedingungen und mehr Personal. Wir teilen Eure Ansicht, dass die katastrophale Arbeitsbelastung nicht mehr hinnehmbar ist.

Wir sind beeindruckt von Eurer Kampfbereitschaft und empört darüber, dass die Arbeitgeber Euren berechtigten Forderungen nicht nachkommen.

Wir sind der Meinung, dass es dringend notwendig ist, dass die Arbeitsbedingungen und auch die Tarife in den Krankenhäusern in der Pflege und in anderen Berufsgruppen verbessert werden müssen. Wir finden es skandalös, dass eineinhalb Jahre nach der zusätzlichen Arbeitsbelastung und gesundheitlichen Bedrohung durch Corona für Krankenhausbeschäftigte nichts verbessert wurde. Im Gegenteil, die Bedingungen haben sich weiter verschlechtert und in der Folge davon haben tausende von Pflegekräften ihren Beruf aufgegeben und tausende weitere überlegen ihn aufzugeben. Diese Entwicklung muss dringend gestoppt werden. Und Euer Streik ist ein wichtiger Beitrag dafür und sollte von allen Gewerkschaften offensiv unterstützt werden.

Es kann nicht sein, dass die Bundeswehr mit 100 Milliarden und jährlich 2% des Bruttonutzenprodukts hochgerüstet wird und kein Geld da ist für die ausreichende Finanzierung der Krankenhäuser.

Der Notstand in den Kliniken auf Kosten von Beschäftigten und Patienten ist bewusst herbeigeführt durch eine Gesundheitspolitik in der es nur noch um Profit geht.

Höchste Zeit, dass sich Krankenhausbeschäftigte wehren. Ihr tut es und habt unsere volle Unterstützung.

Wir Metallerinnen und Metaller sind potenzielle Patienten und als solche auf eine gute Krankenhausversorgung angewiesen und das geht nicht ohne ausreichendes Personal mit entsprechenden Löhnen.

Wir werden uns in Stuttgart bemühen die Solidarität mit Euch auszudehnen und auch Eure Streikkasse mit Spenden zu füllen.

Solidarische Grüße

Metallertreff Stuttgart / Zukunftsforum Stuttgarter Gewerkschaften